

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Über die letzten sieben Tage haben wir den Classic Driver Markt nach den fünf schönsten aktuell zum Verkauf stehenden Klassikern durchsucht. Hier finden Sie die Früchte unserer Arbeit!

GT Light



Mit der Giulia GTA oder „Gran Turismo Alleggerita“ verfolgte Alfa Romeo das Ziel, dem Ford Cortina Lotus in der Tourenwagen-Europameisterschaft ernsthafte Konkurrenz zu machen. Herausgekommen ist zweifellos eines der schönsten Homologationsfahrzeuge, die je auf die Rennstrecken dieser Welt losgelassen wurden. Diese [Alfa Romeo Giulia GTA aus dem Jahr 1965](#) wurde ursprünglich in den Region Jura geliefert und hat im Laufe ihres Autolebens eine lange stolze Geschichte als Wettbewerbsfahrzeug vorzuweisen. Das Auto wurde vor kurzem vollständig restauriert und ist, mit einem FIA HTP ausgestattet, bereit, wieder in den Rennsport einzusteigen. Mit der schönen zweifarbigem Lackierung in Silber und Rot könnten wir uns kein schöneres Fahrzeug für die Tour Auto oder Modena Cento Ore vorstellen - Events, an denen dieser Alfa bereits teilgenommen hat.

Gelbe Schönheit





Im Jahr 1977 verließ dieser 512 BB das Werk als Straßenauto, doch wie man unschwer erkennen kann, blieb er nicht lange in dieser Konfiguration. Wie es sich für einen italienischen Playboy gehört, brachte der erste Besitzer dieses springenden Pferdes seinen neuen Stolz in die legendäre Werkstatt von Bacchelli & Villa, welche die 512 BB LM-Rennwagen für Ferrari baute. Sein Wunsch: ein möglichst rennnahe Umbau, bei dem die Alltagstauglichkeit des Wagens jedoch erhalten blieb. Wie Sie wahrscheinlich erkennen können, besitzt dieses Competizione Stradale-Modell keinen Body-Kit aus Kunststoff. Stattdessen wurde die Aluminiumkarosserie in liebevoller Handarbeit angefertigt und die Verbreiterungen angenietet. Zugleich wurde der 12-Zylinder-Motor gegen ein Triebwerk ausgetauscht, der es dank eines Wettbewerbsmotorblocks auf satte 406 PS bringt. Heute ist dieser einzigartige [Ferrari 512 BB Competizione Stradale von 1977](#) in einem schönen Giallo Modena-Farbtönen lackiert und hat nur 34.774 Kilometer zurückgelegt. Auch dadurch ist er mehr als bereit, die Blicke der Öffentlichkeit erneut auf sich zu ziehen.

Australischer Hammer



Dieses wunderschöne Rennlimousine im Design eines Ziegelsteins ist ein [Holden Brock VH SS Group 3 aus dem Jahr 1983](#). Aus der Ferne mag er wie eine langweilige alte Stufenhecklimousine aussehen, aber beim näheren Hingucken verrät die große Airbox auf der Motorhaube die wahre Natur dieses Autos. Das in Maranello Red lackierte Exemplar wurde mit dem optionalen Fünfzylinder-V8 mit 245 PS Leistung bestellt. Parallel dazu wickel das serienmäßige Vierganggetriebe einer Fünfgang-Box. Im Innenraum finden Sie schicke Tweed-Sitze und einen Brock HiFi-Cassettenspieler mit werksseitigem Equalizer. Wenn Sie also nach einem Viertürer suchen, sich aber nicht mit einer grauen deutschen Limousine zufrieden geben wollen, rufen Sie Young Timers Garage an.

Offener Italo-Amerikaner



Sind Sie auf der Suche nach einem italienischen Cabrio für den Sommer, aber finden die üblichen Ferrari und Lambo ein bisschen zu altbacken, um sie zu fahren? Wenn ja, dann ist dieser äußerst seltene [De Tomaso Longchamp GTS Spyder von 1984](#) genau das Richtige für Sie. Der von Pavesi umgebaute Original-Spyder scheint in einem tadellosen Zustand zu sein, obwohl er bereits 103.000 Kilometer zurückgelegt hat. Unter der Motorhaube hockt ein 351 Kubikzoll großer Cleveland V8, der diesen tiefliegenden Spyder mit mächtigen 345 PS beschenkt. Während das Automatikgetriebe für maximale Entspannung auf allen Roadtrips sorgt, die Sie für diesen Sommer planen.

Dutch Dynamite



Einer der verrücktesten Hersteller der Sportwagenszene ist fraglos Donkervoort aus Holland. Als wir also diesen [2019er Donkervoort D8 GTO-40](#) entdeckten, konnten wir einfach nicht widerstehen. Er ist praktisch ein Caterham Seven, der sein ganzes Leben lang nur mit Steroiden gefüttert wurde. Er ist nicht auf die leichte Schulter zu nehmen,

obwohl er mit nur 678 kg wirklich ein Federgewicht ist. Dank Vollkarbon-Karosserie, Kohlefaser-Felgen und einem im Bug installierten Audi-Fünfzylinder mit 380 PS beschleunigt der D8 GTO-40 als schnellstes Auto der niederländischen Marke in nur 7,7 Sekunden von 0 auf 200 km/h. Als eines von nur 40 gebauten Exemplaren ist dies eine sehr seltene Gelegenheit, eines der wildesten Autos zu besitzen, das jemals ein Nummernschild tragen durfte.

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/funf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-2>
© Classic Driver. All rights reserved.